

Öffentliche Stellenausschreibung Für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber

Im Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Standort Kiel eine Stelle als

Bauingenieurin / Bauingenieur (w/m/d) für den konstruktiven Ingenieurbau im Fachbereich 362 „Nachrechnung“

auf Dauer in Vollzeit oder Teilzeit zu besetzen.

Über uns

Der LBV.SH betreut über 7.600 Kilometer Straßen, 5.000 Kilometer Radwege sowie 1.700 Brückenbauwerke. Wir beschäftigen mehr als 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den Standorten Kiel, Flensburg, Rendsburg, Itzehoe und Lübeck sowie in 22 Straßenmeistereien. Als obere Verkehrsbehörde kümmern wir uns daneben um Straßenverkehr, Luftfahrt und die nichtbundeseigenen Eisenbahnen in Schleswig-Holstein.

Ihre Aufgaben

- Koordination und Steuerung der Nachrechnung von Brücken gemäß der Nachrechnungsrichtlinie (NRR) des Bundes. Dies umfasst im Wesentlichen:
- Abstimmung der nachzurechnenden Bauwerke (Prioritätenliste, Korridorbetrachtung)
- Festlegung bzw. Vorgabe des Ziellastniveaus („erforderliche Brückenklasse“)
- Begleitung der Nachrechnung sowie der Prüfung der Nachrechnung bei Klärungsbedarf
- abschließende Aus- und Bewertung der Nachrechnungsergebnisse und der Empfehlungen zu den baulichen Maßnahmen (Sofortmaßnahmen, Kompensationsmaßnahmen) sowie Dokumentation (Ergebniszusammenstellung einschließlich Bauwerksdatenbank)
- Abstimmung mit dem BMVI / BAST bei Anwendung der Stufe 3 und 4 der NRR
- Abstimmung notwendiger Erhaltungs- und Verstärkungsmaßnahmen einschließlich ggf. erforderlichem Ersatzneubau sowie Bewertung der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung mit den hier zuständigen Geschäftsbereichen
- brückenbauliche Stellungnahmen zu Sonderbauvorhaben, Zuschussmaßnahmen und UA-Maßnahmen, Nutzung, Bauleitplanung

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- ein abgeschlossenes Studium (Dipl.-Ing. FH / Bachelor) der Fachrichtung Bauingenieurwesen
- einen Führerschein Klasse B und die Bereitschaft zu Dienstreisen im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung, sowie zum Führen von Dienstkraftfahrzeugen
- nachgewiesene sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (mindestens Sprachniveau C1 oder ein vergleichbarer Nachweis)

Zudem wäre wünschenswert:

- Berufserfahrung im Bereich des konstruktiven Ingenieurbaus
- die Fähigkeit, sich schnell und umfassend auch in neue Themengebiete einzuarbeiten und diese zielgruppengerecht aufzuarbeiten und zu kommunizieren
- eine hohe soziale Kompetenz sowie ein sicheres und souveränes Auftreten
- gutes Organisationsvermögen
- Leistungsbereitschaft

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A11 SHBesG erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L möglich.

Darüber hinaus bieten wir:

- ein vielfältiges Aufgabenspektrum
- ein kollegiales Arbeitsklima
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen
- individuelle Personalentwicklung
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit mobil und flexibel zu arbeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement
- Hansefit
- Fahrradleasing
- NAH.SH-Jobticket

Wir freuen uns auf Sie!

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten

Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse, die Kopie Ihres gültigen Führerscheins), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

15. Mai 2026

an den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein -Personaldezernat-Mercatorstraße 9, 24106 Kiel, gerne in elektronischer Form an bewerbung@lbv-sh.landsh.de. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Herr Clausen (Tel. 0431/383-2143 oder tilman.clausen@lbv.sh.landsh.de), gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Frau Kohrt (Tel. 0431/383-2029 oder christina.kohrt@lbv-sh.landsh.de).

Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie [hier](#).